

Interpellation

betreffend **Umsetzung der sportlich und pädagogisch innovativen Konzepte an der Talentschule «Talent Campus Winterthur» (TCW) im Win4**

eingereicht von: Kaspar Vogel (Die Mitte/EDU), Nicole Holderegger (GLP), Gabriella Gisler (SVP), Christian Griesser (Grüne), Daniela Roth-Nater (EVP), Thomi Gschwind (SP)

am: 6. März 2023

Anzahl Unterstützende: 28

Geschäftsnummer: 2023.16

Seit dem Schuljahr 2019/20 besuchen die besonders künstlerisch und sportlich begabten Schülerinnen und Schüler Winterthurs anstelle der früheren städtischen Talentklasse auf dem Sportcampus Win4 die private K+S-Schule TCW. Das Konzept der Nationalen Elite-sport-Schule in Kreuzlingen (NET) versprach beispielhafte pädagogische Innovationen und sportartbezogene, ferienunabhängige Stundenpläne sowie für die Schule den Status einer «Swiss Olympic Sport School». Digitale Lerninhalte sollten zudem den Sportlerinnen und Sportlern, welche infolge wochenlanger Wettkämpfe und Trainingswochen der Schule fernbleiben, ortsunabhängig zur Verfügung gestellt werden, damit sie individuell den Stoff im Fernunterricht aufarbeiten könnten. Das vielversprechende Konzept führte bisher leider nicht zur gewünschten kantonalen Anerkennung einer K+S-Schule in Winterthur. Mit der Interpellation möchten die Einreichenden erfahren, inwieweit die anderen versprochenen Punkte in den vier Jahren umgesetzt wurden.

1. Welches Swiss Olympic-Qualitätslabel hat der TCW? Unterscheidet sich dieses von der K+S-Schule in Uster?
2. Wie zufrieden sind die Vereine und die Eltern mit dem Angebot des TCW?
3. Wie wird der TCW ins kantonale Auswahlverfahren miteinbezogen?
4. Wie stellt der SR das Controlling bezüglich des Einsatzes der von der Stadt bezahlten Schulgelder an den TCW (Anteil Lehrkräfte, Hilfskräfte, Miete etc.) sicher?
5. Wie beurteilt der SR die pädagogische Qualität und Innovation des TCW und dessen Entwicklung?
6. Wie wird konkret die versprochene digitale Lernbegleitung fürs individuelle Fernlernen umgesetzt?
7. Wie sehen die Möglichkeiten der ferienunabhängigen Beschulung aus? Können die Schülerinnen und Schüler bspw. ihre Ferien- und Schulzeit individuell planen?
8. Wie hoch ist die Fluktuationsrate bei den Lehrpersonen an des TCW?
9. Unter welchen Voraussetzungen kann sich der Stadtrat vorstellen, anstelle der privaten Talentschule wieder eine städtische, kantonal anerkannte K+S-Schule zu führen, wie das im Konzept für Nachwuchsförderung Sport des Kantons Zürich (2011) ursprünglich vorgesehen war?

Vorstoss-Rückseite Nr. 2023.16

eingesehen:	Unterstützende (X):		eingesehen:	Unterstützende (X):	
√	S. Gfeller (SP)		--	Ph. Angele (SVP)	
√	Th. Gschwind (SP)		√	G. Gisler-Burri (SVP)	
√	M. Gnesa (SP)		√	M. Gross (SVP)	X
√	B. Helbling-Wehrli (SP)		√	St. Gubler (SVP)	X
√	L. Jacot-Descombes (SP)		√	Ch. Hartmann (SVP)	X
√	R. Kappeler (SP)		√	W. Isler (SVP)	X
√	R. Keller (SP)		√	D. Oswald (SVP)	X
√	F. Künzler (SP)		√	M. Wegelin (SVP)	X
√	L. Merz (SP)		√	Th. Wolf (SVP)	X
√	M. Sörgo (SP)				
√	O. Staub (SP)		√	U. Bänziger (FDP)	
√	M. Steiner (SP)		√	J. Fehr (FDP)	
√	G. Stritt (SP)		√	F. Helg (FDP)	
√	Ph. Weber (SP)		√	R. Heuberger (FDP)	
√	B. Zäch (SP)		√	U. Hofer (FDP)	
			√	Ch. Maier (FDP)	
√	M. Blum (Grüne)	X	√	R. Perroulaz (FDP)	
√	A. Büeler (Grüne)	X	√	G. Porlezza (FDP)	
√	R. Diener (Grüne)	X	√	R. Tobler (FDP)	
√	R. Dürr (Grüne)	X			
√	K. Frei Glowatz (Grüne)	X	√	N. Ernst (GLP)	X
√	Ch. Griesser (Grüne)		√	U. Glättli (GLP)	X
--	F. Vogel (Grüne)		√	N. Holderegger (GLP)	
√	N. Wenger (Grüne)	X	√	S. Kocher (GLP)	X
√	S. Casutt (AL)	X	√	M. Nater (GLP)	X
--	R. Hugentobler (AL)		√	A. Steiner (GLP)	X
			√	L. Studer (GLP)	X
√	M. Bänninger (EVP)	X	√	M. Zehnder (GLP)	X
√	B. Huizinga (EVP)	X			
√	F. Kramer-Schwob (EVP)	X	√	A. Geering (Die Mitte)	X
√	D. Roth-Nater (EVP)		√	I. Kuster (Die Mitte)	X
			√	K. Vogel (Die Mitte)	
			√	A. Zuraikat (Die Mitte)	X
			√	S. Gonçalves (EDU)	X